

**Praktisch
mittendrin.**



**20
26**

9. – 14. 3.

WOCHE DER
**OFFENEN
UNTERNEHMEN**
SACHSEN

Besuche Unternehmen in deiner Region:
LANDKREIS LEIPZIG

Deine regionalen Ansprechpartnerinnen

Susann Weiß

Telefon: 0341 217 290

E-Mail: susann.weiss@zarof-gmbh.de

Marie-Luise Rieger

Telefon: 0341 217 290

E-Mail: ml.rieger@zarof-gmbh.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Carolaplatz 1, 01097 Dresden

Gestaltung und Redaktion

Sandstein Kultur

www.sandstein-kultur.de

Fotos

S. 2: Yunus Tug (Unsplash); S. 4: (v. li. n. re.) ThisIsEngineering (Pexels), stock.adobe.com (Phushutter); S. 5: Getty Images (Unsplash), Curated Lifestyle (Unsplash); S. 8: Laura Schnapke (Sandstein Kultur); S. 10: (v. li. n. re.) Getty Images (Unsplash), Getty Images (Unsplash), stock.adobe.com (Dusko); S. 11: (v. li. n. re.) Christina@wocintechchat.com (Unsplash), Getty Images (Unsplash), stock.adobe.com (Halfpoint); S. 17: stock.adobe.com (Marcel Schauer); S. 18: Regionale Projektleiter; U3: Frank Grätz

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

Die Maßnahme »SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen« wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

PRAKTISCH MITTENDRIN.

BERUFE ZUM ANFASSEN UND AUSPROBIEREN

Kaum zu glauben: Seit 20 Jahren gibt es »SCHAU REIN!«. Vermutlich warst du damals noch gar nicht geboren. Gut für dich, denn die Initiative zur Beruflichen Orientierung in Sachsen hat sich seitdem enorm weiterentwickelt. Die Grundidee ist geblieben: Unternehmen kennenlernen, Fachkräften im Arbeitsalltag über die Schulter schauen und selbst praktisch aktiv werden. Zahlreiche Unternehmen haben in den letzten Jahren »SCHAU REIN!« für sich entdeckt. Sie bieten dir die einzigartige Gelegenheit, interessante, außergewöhnliche und zukunftsrelevante Berufe direkt und kompakt in einer Woche zu erkunden.

In der »Woche der offenen Unternehmen Sachsen« vom 9. bis 14. März 2026

hast du die Chance, hinter die Kulissen zu schauen und dich mit Fachkräften, Azubis, Studierenden und Personalverantwortlichen auszutauschen. Diese praxisnahe Erfahrung hilft dir, Berufsbilder mit deinen eigenen Stärken und Interessen abzugleichen und herauszufinden, welcher Beruf zu dir passt.

In diesem Magazin findest du Angebote aus deiner Region für die »Woche der offenen Unternehmen« sowie nützliche Tipps für deine Berufliche Orientierung. Du bist neugierig auf weitere Beiträge, Interviews, Videos und Praxisberichte? Schau rein unter

www.schau-rein-sachsen.de
oder auf den Kanälen Instagram und YouTube.

Dein Fazit: 20 Jahre »SCHAU REIN!« klingt alt? Aber so gut war es noch nie! ☺

Infos und Anmeldung unter www.schau-rein-sachsen.de

 @SCHAUREINWOCHE SACHSEN

 SCHAU.REIN.SACHSEN





THEMEN

03

ERFAHRUNGSBERICHTE

**Gute Gründe für
»SCHAU REIN!«**

04

PLANEN UND BAUEN MIT LEIDENSCHAFT.

Zwei Wege, ein Beruf!

06

IN DIR STECKT MEHR, ALS DU DENKST.

Bau dir deine Zukunft!

08

LEXIKON DER BERUFLICHEN ORIENTIERUNG

Was ist eigentlich ...?

09

»ICH BEGEISTERE. ICH INSPIRIERE. ICH BIN GERN GASTGEBERIN.«

Karriere mit Lehre

10

WO DU JETZT RICHTIG DURCHSTARTEN KANNST:

Berufe mit Zukunft

SERVICE

Leitfaden zum Anlegen eines Accounts	12
So buchst du deine Veranstaltungen	14
Deine persönliche Fahrkarte	16
Deine Region im Überblick	17
Wir helfen gern! Regionaler Service	18
Einwilligungserklärung für die stellvertretende Buchung	19
Teilnahmebestätigung	21
Einwilligungserklärung für Foto-, Ton- und Videoaufnahmen	22
Antrag auf Freistellung vom Unterricht	23
Mein persönlicher Planer	24

GUTE GRÜNDE FÜR »SCHAU REIN!«

»Im Unterricht können wir Berufe nur vorstellen. Bei »SCHAU REIN!« können die Jugendlichen sie wirklich praktisch erleben. Das macht einen riesigen Unterschied. Viele kommen danach mit ganz **neuen Ideen für ihre berufliche Zukunft** zurück oder sagen: Jetzt weiß ich zumindest, was ich nicht will.«

Frau Lohmann, Lehrerin für Berufsorientierung

»Viele Berufe klingen auf dem Papier ähnlich. Wenn man sie live sieht, merkt man erst, wie unterschiedlich sie sind. Ich fand die SCHAU-REIN!-Woche total hilfreich, um einen **Überblick über die verschiedensten Berufe** zu bekommen – auch über welche, die ich vorher noch gar nicht kannte.«

Nele (14), Schülerin

»In der Tischlerei, wo ich war, hat's einfach gleich gepasst. Ich habe mich mit dem Chef und anderen Azubis unterhalten und mich am Ende sogar für ein Schülerpraktikum beworben. Das war total unkompliziert – kein langes Bewerben und Abwarten, einfach **persönlich auf Augenhöhe** reden.«

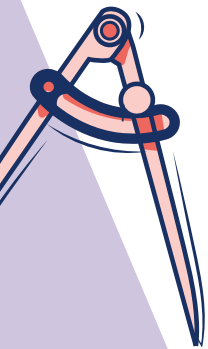
Leander (16), Schüler

»Ich hätte mir so ein Format zur Berufsorientierung in meiner Schulzeit gewünscht, weil man in der Praxiswoche mit Leuten ins Gespräch kommt, die wirklich im Beruf stehen. So merkt man schnell, ob's zu einem passt. Viele wissen gar nicht, wie vielseitig unser Beruf ist – das zeigen wir jetzt **direkt vor Ort**.«

Hannes (19), 3. Lehrjahr Holzmechanik

»Ich fand die **digitalen Angebote** richtig gut, weil man so noch mehr Betriebe und Berufe kennenlernen konnte. Das war total praktisch: Ich musste nicht überall hinfahren und konnte trotzdem live dabei sein.«

Enya (15), Schülerin



LEON UND CHIARA PLANEN UND BAUEN
MIT LEIDENSCHAFT

ZWEI WEGE, EIN BERUF!

»Mach, was zu dir
passt – nicht, was
andere erwarten.«

**Leon, warum hast du dich für
eine Ausbildung zum Bauzeichner
entschieden?**

Ich hatte eigentlich immer gedacht,
dass ich studieren »muss«. So war das
bei uns auf dem Gymnasium – Studium
war irgendwie der Standard. Aber ich
wollte nicht noch ewig in Vorlesun-
gen sitzen, sondern direkt loslegen.

**Wie war der Einstieg in die Aus-
bildung?**

Ziemlich spannend, aber auch ein
bisschen holprig. Am Anfang habe
ich viele Fehler gemacht, Linien
falsch gesetzt, Maße vertauscht.
Man muss erstmal mit den Zeichen-
Programmen klarkommen, aber
das gehört dazu. Ich hab's gelernt,
indem ich's einfach gemacht habe:
Schritt für Schritt.

Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?

Wenn ich nicht gerade in der Berufs-
schule bin, arbeite ich in einem kleinen
Ingenieurbüro. Dort zeichne ich Bau-
pläne, berechne Flächen und Mate-
rialien, arbeite viel mit CAD-Program-
men am Computer. Manchmal bin ich
auch auf der Baustelle, um zu sehen,
wie unsere Pläne umgesetzt werden.

**Was sollte man mitbringen in
deinem Beruf?**

Genauigkeit, Sorgfalt und Geduld.
Mathe hilft genauso wie räumliches
Denken. Und wer gern zeichnet oder
tüftelt, ist hier genau richtig. Man
wächst schnell rein und es macht
wirklich Spaß!

**Wie finanzierst du deine Aus-
bildung?**

Ich verdiene ja schon von Anfang an
eigenes Geld – das war mir wichtig.
Im ersten Ausbildungsjahr ist es noch
nicht viel, aber mit jedem Jahr steigt
es. Damit kann man schon ziemlich
gut leben, wenn man lernt, mit dem
Geld umzugehen.

**Was würdest du heute deinem
jüngeren Ich raten?**

Lass dich nicht verrückt machen –
du musst nicht studieren, nur weil's
viele sagen. In der Ausbildung lernst
du viel Praxis und kannst danach
immer noch studieren, wenn du
willst. Ich find's gut, erst mal zu
wissen, wie's in der Praxis läuft.

HARD FACTS

Art: Duale Ausbildung in Betrieb
und Berufsschule

Dauer: 3 Jahre

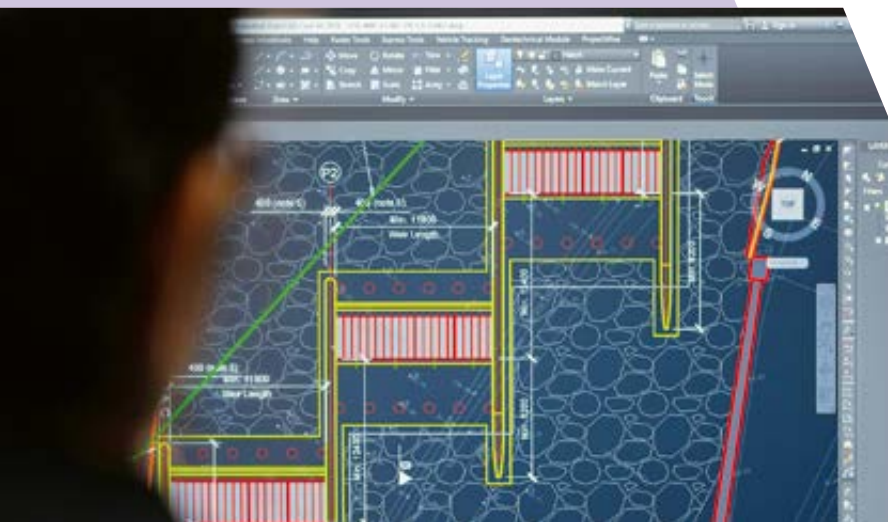
Zugang: Realschulabschluss oder
(Fach-)Abitur

Inhalte: Technisches Zeichnen,
Baukonstruktion, CAD, Baustoff-
kunde, Vermessung, Berech-
nungen

Arbeitsorte: Architektur- und Inge-
nieurbüros, Bauämter, Landes-
und Bundesbaubehörden, Bau-
firmen, Bauträger, Industrie

Skills: Genauigkeit, technisches
Verständnis, räumliches Denken,
Sorgfalt

Perspektiven: Mitarbeit in Planung
und technischer Umsetzung, ggf.
Aufstieg mit Weiterbildung oder
Studium



»Architektur formt die Welt – und ich will mitgestalten!«

Chiara, warum hast du dich fürs Architekturstudium entschieden?

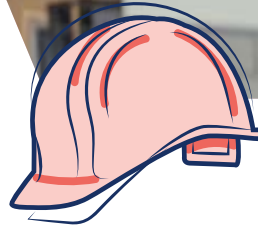
Ich habe irgendwann gemerkt, dass mich Gebäude nicht nur interessieren, weil sie schön aussehen, sondern weil sie Geschichten erzählen. Architektur bringt Kunst, Technik und Gesellschaft zusammen. Ich will mitgestalten, wie wir in Zukunft leben.

Was gefällt dir besonders am Studium?

Die Freiheit, eigene Ideen zu entwickeln. Wir arbeiten an realen Projekten, entwerfen Gebäude, die auf Nachhaltigkeit, Energieeffizienz oder Stadtplanung ausgerichtet sind. Es ist ein tolles Gefühl, wenn aus einer Idee etwas Greifbares entsteht – auch wenn's vorerst »nur« ein Modell ist.

Wie läuft dein Studium ab – eher Theorie oder Praxis?

Beides. In den ersten Semestern gibt es natürlich viele theoretische Grundlagen: Tragwerkslehre, Baurecht, Baugeschichte. Aber wir arbeiten ständig an eigenen Projekten, mit Aufgabenstellungen zu realen Gebäuden. Und in den Arbeitsräumen wird's dann praktisch – da entstehen Modelle, Pläne, Skizzen.



Was sollte man fürs Studium mitbringen?

Neugier und Ausdauer. Architektur ist kreativ, aber auch anspruchsvoll. Man muss bereit sein, sich in Themen reinzudenken – von Statik bis Nachhaltigkeit. Und man braucht Geduld, weil gute Ideen Zeit brauchen.

Wie finanzierst du dein Studium?

Ich bekomme BAföG und arbeite nebenbei als Werkstudentin in einem Architekturbüro. Das passt super, weil ich dort direkt Praxiserfahrung sammle. Klar, es ist manchmal viel – Abgabetermine, Projekte, Job –, aber mit etwas Organisation klappt's meistens ganz gut.

Was würdest du heute deinem jüngerem Ich raten?

Keine Angst davor zu haben, groß zu denken. Ich hätte mir früher gern mehr zugetraut. Wenn dich was interessiert – probier's aus, sei mutig, auch wenn's schwer klingt. Und: Fehler sind normal. Die besten Ideen entstehen oft, wenn es am Anfang noch nicht klappt.

HARD FACTS

Art: Hochschulstudium (Bachelor/Master/Diplom)

Dauer: 3 bis 5 Jahre

Zugang: (Fach-)Abitur, oft mit Eignungsprüfung

Inhalte: Bautechnische Grundlagen, Architekturtheorie, Management und Kalkulation, CAD

Arbeitsorte: Architektur- und Ingenieurbüros, Bauämter, Landes- und Bundesbaubehörden, Baufirmen, Bauträger, Industrie

Skills: Kreativität, räumliches und analytisches Denken, Ausdauer, Sorgfalt

Perspektiven: Arbeit als Architektin/Architekt nach Abschluss und Berufspraxis, Fokus auf Entwurf, Planung und Konzeptentwicklung

IN DIR STECKT MEHR, ALS DU DENKST.

BAU DIR DEINE ZUKUNFT!

mit Händen arbeiten

mit Medien umgehen

auf die Umwelt achten

Neues ausprobieren

mit Werkzeugen arbeiten

gut zuhören können

Verantwortung übernehmen

Auge für Details

mit Tieren arbeiten

bauen

am Computer arbeiten

aufmerksam sein

Technik verstehen

neue Ideen entwickeln

Pädagogik, Soziales

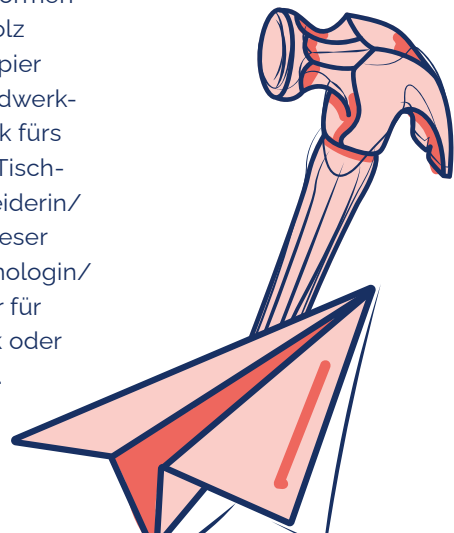
kräftig anpacken

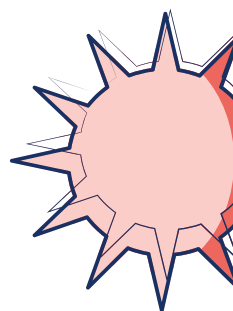
Streit schlichten

**Holz, Papier,
Kunststoff, Textil**

Hier dreht sich alles um Menschen – egal ob klein, groß, krank oder gesund. Wenn du gern hilfst, aufmerksam bist und Verantwortung übernehmen möchtest, ist diese Branche wie für dich gemacht. Ob als Erzieherin/Erzieher im Kindergarten, Pflegefachkraft im Krankenhaus oder Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger in einer Wohngruppe – du arbeitest mit Herz, Geduld und Teamgeist. Von der Ergotherapie über die Logopädie bis zur tiergestützten Pädagogik: Deine Arbeit hat Sinn und sorgt dafür, dass andere sich wohlfühlen oder weiterkommen.

Du willst sehen, was du am Ende des Tages geschaffen hast? Dann ist das Handwerk genau dein Ding – besonders, wenn du gern mit Materialien arbeitest, die man anfassen, formen und gestalten kann. Ob du Holz schnitzt, Stoffe nähst oder Papier veredelst: Hier zählt dein handwerkliches Geschick und dein Blick fürs Detail. Neben Klassikern wie Tischlerin/Tischler oder Maßschneiderin/Maßschneider kannst du in dieser Branche auch als Papiertechnologin/-technologe, Sattlerin/Sattler für Fahrzeug- und Polstertechnik oder Glaserin/Glaser durchstarten.

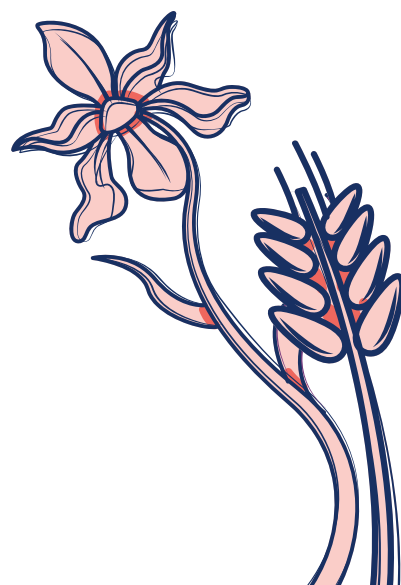




Mit kreativen Ideen, technischem Verständnis und einem Gespür für Trends bist du hier genau richtig. Ob du Videos drehst, Designs entwirfst, Websites gestaltest oder Social Media betreust – in dieser Branche kannst du kreativ und digital arbeiten. Neben bekannten Ausbildungsrichtungen wie Mediengestaltung und Fotografie gibt es viele spannende Spezialisierungen: als Gestalterin/Gestalter für visuelles Marketing, Kauffrau/Kaufmann für audiovisuelle Medien oder Digitalisierungsmanagement, 3D-Artist oder Content Creator. Ob in Agenturen, Verlagen oder Kulturinstitutionen – du entwickelst Ideen, die Menschen erreichen und begeistern.

Landwirtschaft, Umwelt, Lebensmittel

Für echte Wetter-Allrounder, die sich draußen wohl fühlen und es mögen, praktisch anzupacken, ist die Natur wohl der beste Arbeitsplatz. Ob im Garten- und Landschaftsbau, der Tierpflege oder Kreislauf- und Abfallwirtschaft – du arbeitest mit Pflanzen, Tieren und Technik, um unsere Umwelt zu pflegen und zu schützen. Als Milchtechnologin/-technologe, Landwirtin/Landwirt oder Revierjägerin/Revierjäger verbindest du Naturverbundenheit mit Verantwortung: Du sorgst dafür, dass Böden fruchtbar bleiben, Tiere gut versorgt sind oder neue Lebensräume entstehen.



Schau dir dazu die Berufsvideos
»Einen Tag mit...« an.

WAS IST EIGENTLICH ...?

STUDIENGEBÜHR

Ein Studium an staatlichen Hochschulen in Deutschland ist meist gebührenfrei. Stattdessen zahlst du pro Semester einen Beitrag für Verwaltung, Studentenwerk und oft auch dein Semesterticket. Damit kannst du in deiner Region günstig oder kostenlos Bus und Bahn fahren. An privaten Hochschulen können zusätzliche Studiengebühren anfallen.

HIWI

Eine HiWi*-Stelle ist ein vergüteter Job an der Hochschule oder Universität. Studierende unterstützen am Institut oder bei Forschungsprojekten, z. B. durch Recherchen, Datenauswertungen oder organisatorische Tätigkeiten.

* Hilfwissenschaftlerin/
Hilfwissenschaftler

TMS

Der TMS* ist ein Eignungstest für alle, die Medizin studieren wollen. Er prüft logisches Denken, Merkfähigkeit und räumliches Vorstellungsvermögen und kann die Chancen auf einen Studienplatz verbessern.

* Test für Medizinische
Studiengänge

WERKSTUDIUM

Ein Werkstudium ist ein Job für Studierende in einem Unternehmen. Du arbeitest neben dem Studium praktisch in deinem Fachgebiet und sammelst Berufserfahrung – oft mit flexiblen Arbeitszeiten während des Semesters.

»ICH BEGEISTERE. ICH INSPIRIERE. ICH BIN GERN GASTGEBERIN.«

KARRIERE MIT LEHRE

Lena (21) liebt es, Menschen aus aller Welt zu begegnen. Nach dem Abi wusste sie zwar, dass sie ins Ausland wollte, aber nicht, welcher Beruf zu ihr passt. In Neuseeland fand sie die Antwort: Reisen, Planen, Menschen verbinden – das soll auch ihr Job sein. Heute studiert sie dual Tourismus- und Eventmanagement und arbeitet im Dresdner Traditionshotel Bilderberg Bellevue.

Wie kamst du auf die Idee, Hotelfachfrau zu werden?

Nach meinem Auslandsjahr wusste ich, dass ich etwas mit Menschen machen will. Im Hotel zu arbeiten, bedeutet, jeden Tag neue Geschichten zu erleben – das hat mich sofort begeistert.

Was gefällt dir an der Ausbildung besonders?

Die Abwechslung! Man durchläuft alle Bereiche – von Housekeeping über Frühstücksservice bis zur Rezeption. Ich finde es toll, so viele Einblicke zu bekommen und das große Ganze zu verstehen.

Was war anfangs herausfordernd?

Die Kombination aus Studium und Ausbildung war ungewohnt, aber man wächst da rein. Wenn man etwas ausprobieren will, sollte man einfach mutig sein.

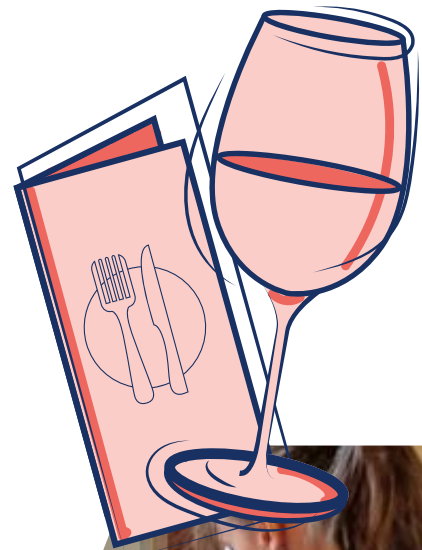
Wie geht's für dich weiter?

Die Hotellerie bietet unglaublich viele Wege – vom Management bis zur Selbstständigkeit, hier in Deutschland oder im Ausland. Ich bin gespannt, wo es mich hinzieht.



Das ganze Interview mit Lena und viele weitere Berufswege gibt's ab dem 12. Januar 2026 – QR-Code scannen und dabei sein!

»»IM HOTEL IST
KEIN TAG WIE
DER ANDERE.««



WO DU JETZT RICHTIG DURCHSTARTEN KANNST:

BERUFE MIT ZUKUNFT

Pflegefachkraft

Aufgaben: Du pflegst, betreust und begleitest Menschen in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder zu Hause.

Stärken: Einfühlungsvermögen, Verantwortungsgefühl, Teamgeist

Zukunft: Kaum ein Beruf ist so krisensicher – in Sachsens Kliniken und Pflegeheimen warten zahlreiche Ausbildungsplätze. Wer hier einsteigt, wird gebraucht und geschätzt.

Tipp: Mache ein Praktikum im Pflegeheim oder schnupper über »SCHAU REIN!« in den Beruf – das zeigt Engagement und hilft dir herauszufinden, ob der Beruf zu dir passt.

Anlagenmechanikerin/ Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK)

Aufgaben: Du installierst Heizungen, Bäder und Klimaanlage – vom Privathaus bis zum Großgebäude.

Stärken: Handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Sorgfalt

Zukunft: Ob Wärmepumpe oder Solaranlage – die Energiewende sorgt für volle Auftragsbücher. Gut ausgebildete Fachkräfte sind in Sachsen gefragt wie nie.

Tipp: Technik liegt dir? Zeig dein Talent im Praktikum – viele Betriebe übernehmen engagierte Azubis direkt.

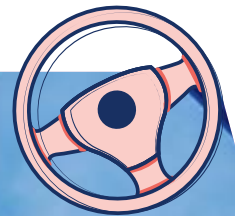
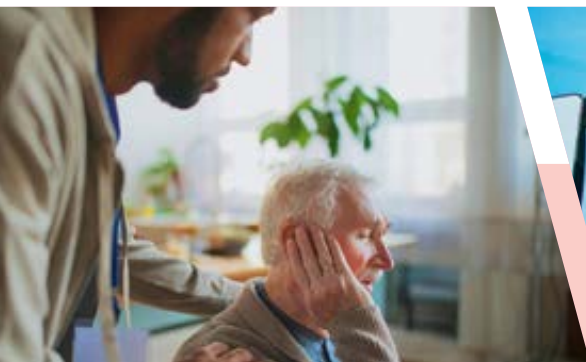
Berufskraftfahrerin/ Berufskraftfahrer

Aufgaben: Du transportierst Güter sicher von A nach B – regional oder europaweit.

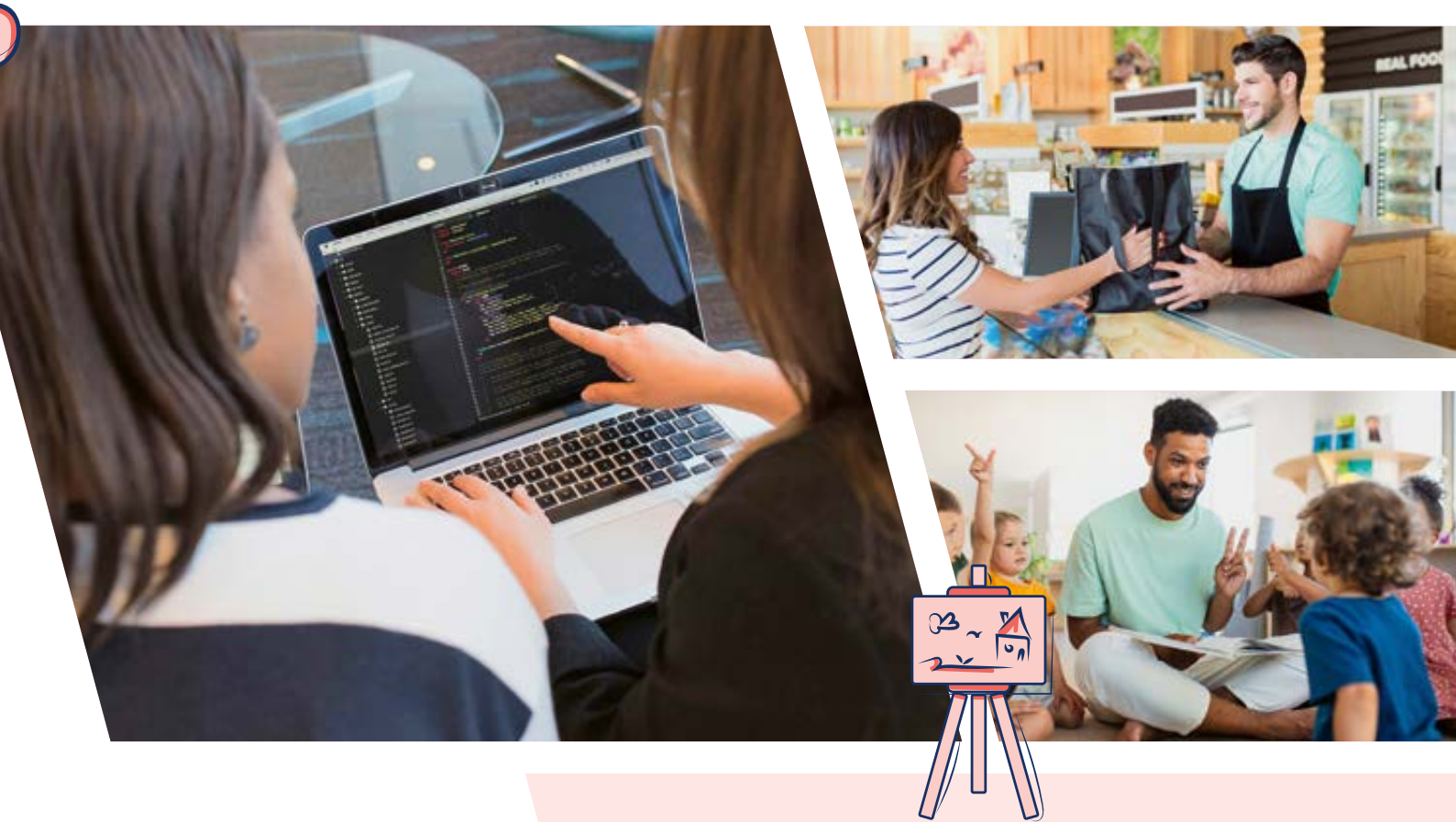
Stärken: Konzentration, Verantwortungsbewusstsein, technisches Know-how

Zukunft: Ohne Logistik geht gar nichts – in Sachsen läuft der Warenverkehr auf Hochtouren. Das ist ein Beruf mit Verantwortung, Abwechslung und sicherer Perspektive.

Tipp: Viele Betriebe unterstützen dich beim Führerschein und bieten Zusatzkurse an, z. B. für Auslandstouren oder Gefahrgut.



Du willst einen Beruf, der gefragt ist – heute und morgen? Diese sechs Jobs bieten dir starke Perspektiven in Sachsen: sichere Arbeitsplätze, gute Aufstiegschancen und spannende Aufgaben. Finde heraus, welcher Job zu dir passt und schau gleich nach, wo du ihn während der »Woche der offenen Unternehmen Sachsen« selbst ausprobieren kannst!



Fachinformatikerin/ Fachinformatiker

Aufgaben: Du planst, programmierst und betreust IT-Systeme oder Software.

Stärken: Logisches Denken, Geduld, Interesse an Technik und Digitalem

Zukunft: Digitale Lösungen braucht jedes Unternehmen – vom Handwerksbetrieb bis zur Forschung. Sachsen entwickelt sich zur IT-Hochburg mit besten Chancen für Nachwuchsprofis.

Tipp: Programmierst du gern oder bastelst an PCs? Nimm das in deine Bewerbung auf – Praxis zählt manchmal mehr als Noten.

Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel

Aufgaben: Du berätst Kundinnen und Kunden, organisierst den Warenfluss und sorgst für ein tolles Einkaufserlebnis.

Stärken: Kommunikationsfreude, Organisation, Zahlenverständnis

Zukunft: Im Handel werden immer motivierte Nachwuchskräfte gesucht, vor allem im Lebensmitteleinzelhandel.

Tipp: Ein Ferienjob im Verkauf zeigt: Du kannst mit Menschen umgehen und bleibst auch bei Stress freundlich.

Erzieherin/Erzieher Sozialassistentin/ Sozialassistent

Aufgaben: Du betreust Kinder oder Jugendliche, förderst ihre Entwicklung und planst kreative Aktivitäten.

Stärken: Geduld, Kreativität, Empathie

Zukunft: Gute Betreuung wird überall gebraucht, besonders in Sachsens Kitas und Schulen. Deine Arbeit ist sinnstiftend und bietet viele Wege zur Weiterqualifizierung.

Tipp: Engagiere dich z. B. ehrenamtlich im Jugendclub, Sportverein oder bei Ferienprojekten. Das zeigt, dass du Verantwortung übernehmen kannst und kommt bei der Bewerbung super an.

WIE FUNKTIONIERT »SCHAU REIN!« ?

DEIN EIGENER ACCOUNT: SO LEGST DU IHN AN

Um Veranstaltungen für die »Woche der offenen Unternehmen« zu buchen, brauchst du einen eigenen Account. Diesen kannst du ganz einfach auf www.schau-rein-sachsen.de mit deiner E-Mail-Adresse einrichten. Hier erfährst du, wie das geht.

➔ Du hast keine eigene E-Mail-Adresse? Nicht schlimm. Frag deine Lehrkraft oder deine Praxisberaterin bzw. deinen Praxisberater. Sie können stellvertretend für dich buchen.

1.

Geh auf die Startseite www.schau-rein-sachsen.de. Ganz oben rechts befindet sich der Button »Account« mit einem Smiley. 😊 Klicke darauf, dann öffnet sich ein Fenster. Klicke dort auf »Registrierung«.



ANMELDEN BEI SCHAU REIN!

2.

Du wirst auf eine neue Seite weitergeleitet. Auf dieser findest du die Übersicht für verschiedene Registrierungsarten. Scrolle zu **»REGISTRIERUNG ALS SCHÜLERIN/SCHÜLER«** und klicke auf »Schülerinnen und Schüler jetzt registrieren«.

3.

Es erscheint ein **ANMELDEFORMULAR**. Fülle es aus. Gib wahrheitsgemäß und vollständig die geforderten Daten an. Alle Felder, hinter denen ein * steht, müssen ausgefüllt werden. Die anderen sind freiwillig. Bist du jünger als 16, musst du deine Eltern fragen, ob du dich bei »SCHAU REIN!« anmelden darfst.



Bitte Daten eingeben

[< zurück zur Altersauswahl](#)

Ich bin jünger als 16 Jahre. Meine Eltern/Sorgeberechtigten führen die Registrierung durch oder ich registriere mich zusammen mit meinen Eltern/Sorgeberechtigten.

E-Mail-Adresse der Eltern/Sorgeberechtigten *

Vorname Schülerin/Schüler * Nachname Schülerin/Schüler *

Hast du ein Bildungsticket? *

Schulort *

Klasse * Klassenzusatz

☐ Ich habe die [Nutzungsbedingungen](#) und die [Datenschutzerklärung](#) gelesen und willige in die dort beschriebene Verarbeitung der Daten ein. *

4.

Formular ausgefüllt? Häkchen gesetzt? Klicke auf **»JETZT REGISTRIEREN«**. Öffne zum Abschluss deinen E-Mail-Account. Dort findest du eine E-Mail von »SCHAU REIN!« mit einem Aktivierungslink. Klicke auf den Link, um deinen Account freizuschalten. In einer weiteren E-Mail bekommst du ein Passwort zugeschickt, das benötigst du für den zukünftigen Login.



FERTIG!

Jetzt kannst du anfangen, Veranstaltungen für die »Woche der offenen Unternehmen« zu buchen. Auf der nächsten Seite siehst du, wie das funktioniert.

SO BUCHST DU

DEINE VERANSTALTUNGEN

Deinen Account hast du bereits angelegt? Dann kannst du jetzt Veranstaltungen buchen. Hier erfährst du, wie das geht.

1.

Logge dich in deinem SCHAU-REIN!-Account ein. Gehe dazu auf die Startseite www.schau-rein-sachsen.de. Klicke ganz oben in der Leiste auf den Button »Account«  und melde dich mit deiner E-Mail-Adresse und deinem Passwort an.



2.

Du bist jetzt eingeloggt. Gehe zur Karte. Mit einem Klick auf eine Region werden dir fünf zufällige Veranstaltungen für diese Region angezeigt. Du kannst auch mit der Suchmaske nach Veranstaltungen suchen, klicke dafür auf »Suche mit Filtern«. Hier kannst du ein Berufsfeld auswählen.

A) Weißt du schon, welche Branche dich interessiert? Dann triff eine Auswahl.

B) Du bist noch unsicher? Wähle einfach »Alle Berufsfelder«.



3.

Unterhalb des gewählten Suchbegriffs kannst du weitere Filter setzen.

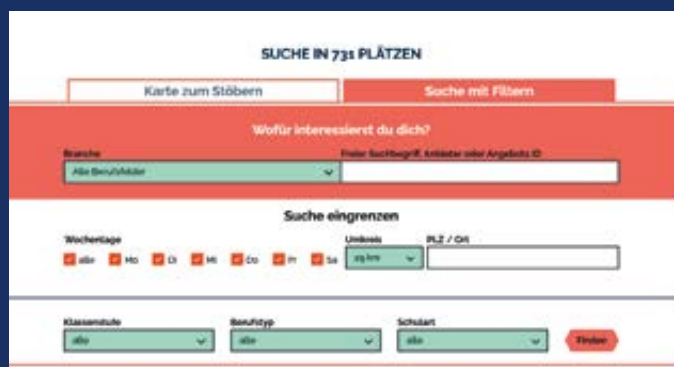
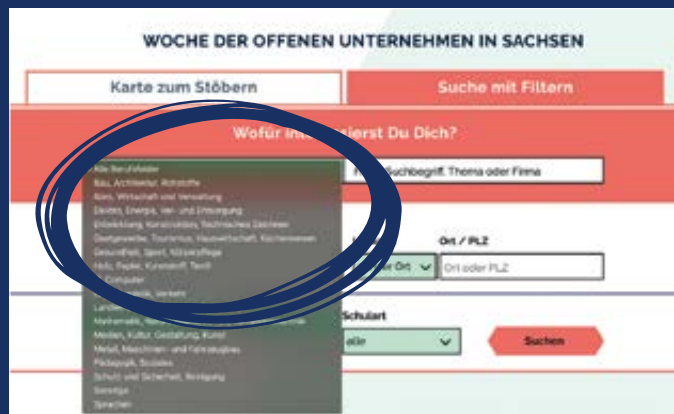
A) Zeitraum: Wann passt es dir? Wähle die ganze Woche oder nur einen bzw. bestimmte Tage.

B) Ort: Wie weit willst du fahren, um zu deiner Veranstaltung zu kommen? Gib den Ort und den maximalen Kilometerumkreis an.

C) Klassenstufe: Gib an, in welche Klasse du gehst. Manche Veranstaltungen eignen sich erst ab einer bestimmten Klassenstufe.

D) Berufstyp: Wähle aus, ob du nach Berufen mit Berufsausbildung oder Studienabschluss suchst.

E) Schultart: Gib an, auf welche Schule du gehst. Einige Veranstaltungen richten sich an Interessierte einer bestimmten Schultart (z. B. Förderschule oder Gymnasium).



4.

Du kannst verschiedene Suchbegriffe eingeben:

A) Gib einen Ausbildungs- oder Studienberuf ein.

B) Gib das Unternehmen ein, das du besuchen möchtest.

C) Gib die Angebotsnummer für eine bestimmte Veranstaltung ein, die du im Angebotsteil findest.

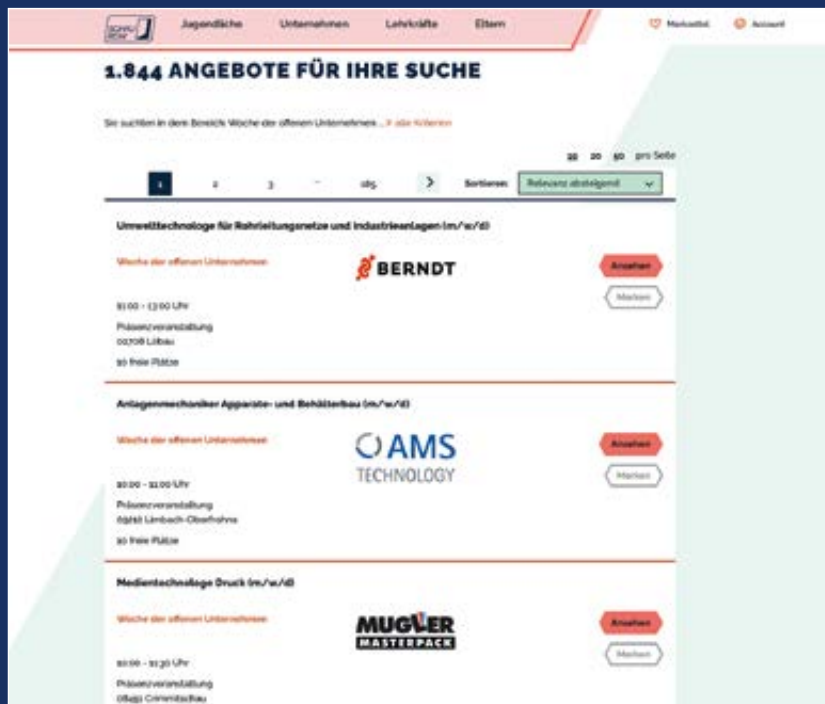
Fertig mit der Eingabe? Klicke auf »Suchen«.

5.

Alle Angebote, die deiner Suchanfrage entsprechen, werden dir nun angezeigt.

Für mehr Details kannst du auf

»**ANSEHEN**« klicken. Bei den Details siehst du auch, ob es sich um eine Präsenz- oder Onlineveranstaltung handelt. Beachte die Uhrzeit deiner Veranstaltung, damit du es pünktlich schaffst.



6.

Du hast dir die Details deiner Veranstaltung angeschaut und bist überzeugt?

Klicke auf »**JETZT BUCHEN**«.

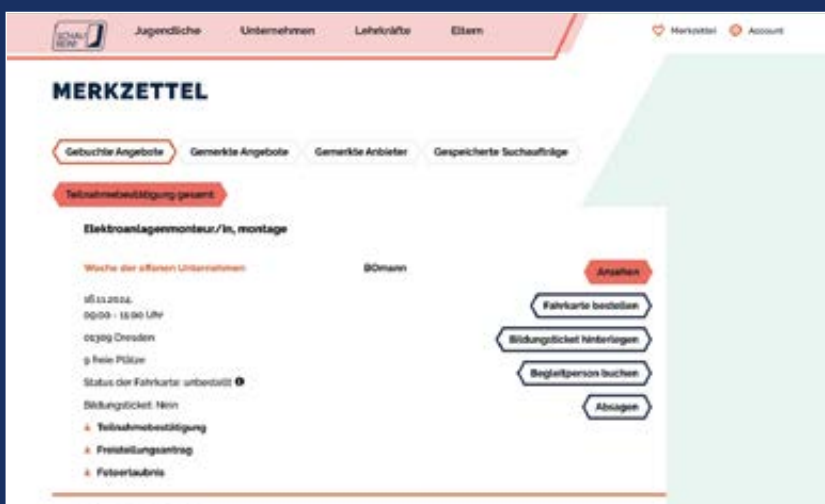
Du willst dir das Angebot erstmal nur vormerken? Klicke auf »Merken«. Das Angebot erscheint auf dem Merkzettel deines Accounts.

Wenn du gebucht hast, kannst du auswählen, ob du eine kostenlose Fahrkarte dazubuchen möchtest oder dein Bildungsticket nutzt, sofern du eines hast.



7.

Auf dem **MERKZETTEL** hast du eine Übersicht über deine gebuchten Veranstaltungen. Hier kannst du deine Fahrkarte gegebenenfalls wieder abbestellen oder deine Teilnahme absagen, wenn du doch nicht teilnehmen möchtest. Andere Schülerinnen und Schüler freuen sich über den Platz.



KOSTENLOS UNTERWEGS IN DEINER REGION

DEINE PERSÖNLICHE FAHRKARTE

Mit deiner persönlichen Fahrkarte für die »Woche der offenen Unternehmen« erreichst du schnell und unkompliziert all deine Wunschveranstaltungen – und das kostenlos! Liegt deine Veranstaltung im Verbundraum deiner Schule, erhältst du eine Verbundfahrkarte. Geht die Fahrt darüber hinaus, ist deine Fahrkarte sachsenweit gültig. Checke vorher ab, ob du bereits ein gültiges Bildungsticket besitzt, mit dem du zu deiner Veranstaltung fahren kannst. Du kannst für jede Veranstaltung, die du

buchst, eine Fahrkarte mitbestellen – entweder direkt beim Buchungsvorgang oder nachträglich. Aber Achtung: Am **25. Februar 2026** ist Buchungsschluss für die kostenlose Fahrkarte. Zudem muss deine Lehrkraft die Fahrkarte bis spätestens zum **27. Februar 2026 12 Uhr** bestätigt haben. Die Fahrkarte ist personalisiert und nicht übertragbar. Sie gilt ausschließlich im Nahverkehr sowie in Regionalbahnen, im Regionalexpress und der S-Bahn.

Die Fahrkarte ist deutschlandweit ein einmaliges Angebot und wird vom Freistaat Sachsen, den sächsischen Verkehrsverbünden und Verkehrsunternehmen gefördert.



Du kannst für jeden Tag, an dem du eine Veranstaltung besuchst, eine kostenlose Fahrkarte bestellen.



DU HAST NOCH FRAGEN?

WIR HELFEN GERN

Der Landkreis Leipzig ist ein aufstrebender Wirtschaftsstandort voller Vielfalt, Lebensqualität und Potenzial. Vom Schloss Col-ditz bis zum Cospudener See gibt es kul-turell und landschaftlich viel zu entdecken. Als zukunftsfähige Wirtschaftsregion findest du hier Traditionsbetriebe mit langer Geschichte genauso wie junge, innovative Unternehmen. Nutze SCHAU REIN! und die vielen weiteren regionale Berufsorien-tierungsangebote, um Unternehmen und Ausbildungen im Landkreis Leipzig zu ent-decken! Viel Spaß dabei!



Susann Weiß

Telefon: 0341 217 290

E-Mail: susann.weiss@zarof-gmbh.de

Marie-Luise Rieger

Telefon: 0341 217 290

E-Mail: ml.rieger@zarof-gmbh.de



**Weitere Kontakte
in deiner Region**

Karina Kuhnert

**Koordinierungsstelle für
Berufliche Orientierung**

Telefon: 03433 241 2705

E-Mail: berufsorientierung@lk-l.de

**www.landkreisleipzig.de/jobcen-
ter/buergerinnen-und-buerger/
berufsberatung**

**Veranstaltungen
der »Woche der
offenen Unter-
nehmen«**



TERMINE

17.1. 2026, 9–13 Uhr 21. BOM Borna –
Berufsorientierungsmesse

17.1. 2026, 9–12 Uhr Tag der offenen Tür
am BSZ Wurzen

30.1. 2026, 15:30–17:30 Uhr Tag der
offenen Tür | BSZ Leipziger Land

31.1. 2026, 9–12 Uhr 5. Naunhofer Unter-
nehmermesse

2.2. 2026, 15–18 Uhr Tag der offenen Tür
am BSZ Grimma

STELLVERTRETENDE BUCHUNG



Auf Wunsch der Eltern/Personensorgeberechtigten kann die Schule/die zuständige regionale Projektkoordination die Buchung von Veranstaltungen und kostenlosen Fahrkarten im Rahmen von »SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen« stellvertretend für die Jugendlichen durchführen. Mit dieser Erklärung können Eltern/Personensorgeberechtigte in die stellvertretende Buchung einer Veranstaltung sowie in die damit verbundene Datenverarbeitung einwilligen.

Regionale Projektkoordination unter: schau-rein-sachsen.de/schaurein-kontakt

MIT MEINER UNTERSCHRIFT ERTEILE ICH FÜR MEIN KIND

VORNAME, NACHNAME: SCHÜLERIN/SCHÜLER

E-MAIL DES KINDES/ERZIEHUNGS- BZW.
PERSONENSORGEBERECHTIGTEN

KLASSE UND KLASSENZUSATZ

BILDUNGSTICKET: ☐ JA ☐ NEIN

SCHULE, SCHULORT

FOLGENDE EINWILLIGUNGEN:

1 EINWILLIGUNG ZUR STELLVERTRETENDEN BUCHUNG FÜR DIE TEILNAHME AN VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN VON »SCHAU REIN! – WOCHE DER OFFENEN UNTERNEHMEN SACHSEN«

Ich willige ein, dass die Schule meines Kindes oder die zuständige regionale Projektkoordination für mein Kind auf der SCHAU-REIN!-Plattform verbindlich Veranstaltungen und Fahrkarten im Rahmen von »SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen« bucht.

2 EINWILLIGUNG ZUR DATENVERARBEITUNG IM RAHMEN DER BUCHUNG VON VERANSTALTUNGEN UND FAHRKARTEN

Ich willige ein, dass der Freistaat Sachsen infolge der stellvertretenden Buchung für Veranstaltungen und Fahrkarten über die SCHAU-REIN!-Plattform folgende Daten meines Kindes verarbeitet:

Vor-/Nachname des Kindes, E-Mail-Adresse des Kindes/Erziehungs- bzw. Personensorgeberechtigten, Schule, Klasse/Klassenzusatz, Schulort, Bildungsticket, gebuchte Veranstaltung.

Ich willige ein in eine Weitergabe dieser Daten an das Unternehmen, welches die ausgewählte Veranstaltung anbietet, an die Schule meines Kindes, an die regional zuständige Projektkoordination und an die vci VerkehrsConsult Ingenieurgesellschaft mbH.

Die unter Ziffer 1 und 2 erklärten Einwilligungen sind freiwillig. Die Einwilligungen in die stellvertretende Buchung und in die Verarbeitung der Daten meines Kindes gelten bis auf Widerruf. Ich kann die Einwilligungen jederzeit formlos über info@schau-rein-sachsen.de widerrufen.

Ich bestätige hiermit, dass ich von dem Inhalt der Nutzungsbedingungen der Plattform unter

schau-rein-sachsen.de/agb und der Datenschutzerklärung unter schau-rein-sachsen.de/datenschutz Kenntnis genommen habe.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DER PERSONENSORGEBERECHTIGTEN

STELLVERTRETENDE BUCHUNG



INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG (ART. 13 DSGVO)

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Sächsische Staatsministerium für Kultus (Carolaplatz 1, 01097 Dresden) als Projektträger. Die Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter datenschutzbeauftragte@smk.sachsen.de oder postalisch mit dem Zusatz »Die Datenschutzbeauftragte«.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage deiner/Ihrer Einwilligung (Art. 6 DSGVO Abs. 1 Buchstabe a).

Für die stellvertretende Buchung einer Veranstaltung während »SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen« und die damit verbundene Fahrkartenbestellung werden folgende personenbezogene Daten erhoben:

- Vor- und Nachname des Kindes,
- E-Mail-Adresse des Kindes/Erziehungs- bzw. Personensorgeberechtigten,
- Schule, Klasse mit Klassenzusatz, Schulort,
- Bildungsticket,
- gebuchte Veranstaltung.

Die Daten werden an folgende Projektbeteiligte weitergegeben:

- Schule/zuständige regionale Projektkoordination zur Buchung einer Veranstaltung,
- Sandstein Neue Medien GmbH (technischer Dienstleister für die Plattform www.schau-rein-sachsen.de),
- vci VerkehrsConsult Ingenieurgesellschaft mbH (Dienstleister Fahrkarten),
- Unternehmen, welches die gebuchte Veranstaltung anbietet.

Eine Weitergabe der Daten an sonstige Empfänger und insbesondere Dritte erfolgt nicht. Auch eine Übermittlung der Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist nicht geplant.

Die personenbezogenen Daten werden bis zur Beendigung von »SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen« gespeichert. Eine weitere Speicherung erfolgt nur, wenn gesetzliche Vorschriften die weitere Verarbeitung, insbesondere die Aufbewahrung, verlangen, die Aufbewahrung aus Beweisgründen (z.B. zur Geltendmachung von Forderungen oder zur Abwehr möglicher Schadensersatzansprüche) geboten ist oder die ausdrückliche Erlaubnis von dir/Ihnen oder in Form einer gesetzlichen Ermächtigung vorliegt.

DEINE/IHRE RECHTE

Du kannst/Sie können über die betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft verlangen und hast/haben das Recht auf die Berichtigung unrichtiger Daten, die Löschung von Daten, die Einschränkung der Verarbeitung sowie die Übertragbarkeit der Daten.

Du kannst/Sie können deine/Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung ist davon nicht berührt.

Dir/Ihnen steht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG



Schülerin/Schüler

Veranstaltung

NAME

VERANSTALTUNGSORT

SCHULE UND KLASSE

TITEL UND TERMIN

ÜBER DAS UNTERNEHMEN

Welcher Branche gehört das Unternehmen an und was wird hergestellt bzw. angeboten?

Welche Ausbildungsberufe bietet das Unternehmen an? (Bitte ankreuzen, welche Dich interessieren!)

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| ☐ _____ | ☐ _____ |
| ☐ _____ | ☐ _____ |

Welche Anforderungen werden an die Bewerberin/den Bewerber gestellt?

Gibt es im Unternehmen Möglichkeiten für ein Praktikum, einen Ferienjob etc.?

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, wer ist meine Ansprechperson? (Name, Telefon, E-Mail)

Die Schülerin/der Schüler hat an der Veranstaltung teilgenommen.

DATUM

UNTERSCHRIFT UND STEMPEL UNTERNEHMEN

FOTO-, TON- UND VIDEOAUFNAHMEN



Diese Erklärung ist freiwillig und ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an einer Veranstaltung.

Die vollständige Einverständniserklärung inkl. Informationen zur Datenverarbeitung und zum Widerruf finden Sie unter: <https://www.schau-rein-sachsen.de/woche-der-offenen-unternehmen/downloads-schulen/>

Ich, _____,
VORNAME, NACHNAME: SCHÜLERIN/SCHÜLER BZW. SCHAU-REIN!-TEILNEHMERIN/TEILNEHMER IN BLOCKBUCHSTABEN
ODER VORNAME, NACHNAME: ELTERN BZW. PERSONENSORGEBERECHTIGTE, WENN KIND UNTER 18 JAHRE ALT IST

wohnhaft in _____,
ANSCHRIFT, WOHNORT

bin damit einverstanden, dass Foto-, Ton- und Videoaufnahmen von mir/meinem Kind,

_____,
VORNAME, NACHNAME DER TEILNEHMENDEN PERSON/MEINES KINDES

Schülerin/Schüler der Schule _____,
SCHULE, DIE ICH BESUCHE/MEIN KIND BESUCHT

während folgender SCHAU-REIN!-Veranstaltung (z. B. im Rahmen der »Woche der offenen Unternehmen Sachsen«)

_____,
VERANSTALTENDES UNTERNEHMEN, DATUM, ORT

erstellt und diese zur weiteren Bewerbung der Initiative SCHAU REIN! genutzt und veröffentlicht werden dürfen.

Dies betrifft Veröffentlichungen:

- in Printprodukten (wie z. B. Flyer, Magazine, Zeitschriften etc.),
- auf der Plattform www.schau-rein-sachsen.de,
- für die Pressearbeit,
- für Veranstaltungen und Messen (z. B. auf KarriereStart),
- in digitalen Medien/Internet (z. B. Websites, Social-Media-Kanäle wie YouTube, Facebook, Instagram)

ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT TEILNEHMENDE
(WENN DU ÄLTHER ALS 14 JAHRE BIST)

ORT, DATUM, UNTERSCHRIFT ELTERN/PERSONENSORGEBERECHTIGTE
(WENN DU JÜNGER ALS 18 JAHRE BIST)

- ☐ Wir (Unternehmen/Veranstaltende von SCHAU REIN!, z. B. »Woche der offenen Unternehmen Sachsen«) haben die Nutzungsrechte zur Kenntnis genommen.

ORT, DATUM

NAME UND UNTERSCHRIFT VERANSTALTENDE/UNTERNEHMEN

ANTRAG AUF

FREISTELLUNG VOM UNTERRICHT



Ich bitte Sie, mein Kind aufgrund einer Veranstaltung im Rahmen der
»Woche der offenen Unternehmen Sachsen« vom Unterricht freizustellen.

SCHÜLERIN/SCHÜLER

NAME

KLASSE

DATUM

GANZTÄGIG/IN DER ZEIT VON – BIS

VERANSTALTUNG

TITEL

TERMIN

VERANSTALTUNGSORT

Vielen Dank!
Mit freundlichen Grüßen

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DER PERSONENSORGBERECHTIGTEN

MEIN PERSÖNLICHER PLANER

FÜR DIE »WOCHE DER OFFENEN UNTERNEHMEN SACHSEN«

MEINE VERANSTALTUNGEN – DIE WOCHE IM ÜBERBLICK

--	--	--	--	--	--	--

MONTAG,
9.3.26

DIENSTAG,
10.3.26

MITTWOCH,
11.3.26

DONNERSTAG,
12.3.26

FREITAG,
13.3.26

SAMSTAG,
14.3.26

SONNTAG,
15.3.26

☐	
☐	
☐	
☐	
☐	
☐	
☐	
☐	
☐	

MEINE FRAGEN

MEINE NOTIZEN



**WAS
SOLL NUR
AUS DIR
WERDEN?**

**MUSS ICH
DAS JETZT
FÜR IMMER
MACHEN?**

**WAS VER-
ÄNDERT
SICH
DURCH
MICH?**

**WOFÜR
STEHST
DU
MORGENS
AUF?**

